



„Meine Mutter darf das nie erfahren...“

Ausdrucksstark las Linda A. aus diesem Jugendbuch von Johannes Mario Simmel. Neun weitere Schüler taten es ihr nach und stellten uns am 30. November 2016 in der Sekundarschule „Prof. Otto Schmeil“ ihre Lieblingsbücher vor, darunter zum Beispiel „Die drei ???“, „Der Club der roten Bänder“ oder „Hinter verzauberten Fenstern“.



So viele Kinder wie nie hatten sich in diesem Jahr für den bundesweiten **Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels**, an dem alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen aller Schulformen teilnehmen, in ihren Klassenwettbewerben für unseren Schulausscheid qualifiziert.

In gemütlicher Atmosphäre wurde es wieder eine spannende und lustige, aber auch bewegende Reise in die Welt der Bücherhelden. Den ersten Teil des Wettbewerbs, in dem die Teilnehmer aus einem selbstgewählten Jugendbuch vorlasen, meisterten alle bravourös. Für den zweiten Teil hatte ich Marie Desplechins Buch „Endlich Hexe“ ausgewählt. Hieraus musste jeder unvorbereitet eine Textstelle vorlesen. Erst hier zeigten sich kleine Unterschiede, die von der Jury, bestehend aus sechs Schülern und zwei Deutschlehrern, entsprechend bewertet wurden.





Am Ende eines aufregenden Tages stand Emily Loricke aus der Klasse 6a als Siegerin fest, knapp gefolgt von Linda Anarbayev Kl. 6b und Shirley Mennecke Kl. 6a. Emily wird unsere Schule in der nächsten Runde beim Kreisauscheid in Merseburg vertreten. Dafür toi, toi, toi!!!!

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern und ein großes Dankeschön für ihre Mühe und fleißige Vorbereitung!



Text: G. Brandt, S. Arndt

Fotos: G. Brandt